

**NIEDERSCHRIFT**

Gremium:	<b>Gemeindevertretung</b>
Sitzungsnummer:	<b>XI/28</b>
Datum:	<b>24.10.2019</b>
Ort:	<b>Sitzungsraum im Dachgeschoss, Rathaus, Am Rathaus 2, 34277 Fuldabrück</b>
Beginn:	<b>20:00 Uhr</b>
Ende:	<b>20:58 Uhr</b>
Sitzungsunterbrechungen:	<b>keine</b>

**Stimmberechtigte Anwesende:**

<b>Funktion</b>	<b>Name</b>	<b>Anmerkung</b>
Gemeindevertreter	Balke, Matthias	
Gemeindevertreterin	Biederbeck-Mötz, Christine	
Gemeindevertreter	Broll, Volker	
Gemeindevertreter	Götte, Rainer	
Gemeindevertreterin	Griesel, Jutta	
Gemeindevertreterin	Haase-Wedrins, Bärbel	
Gemeindevertreter	Hentschel, Marc	
Gemeindevertreter	Kaiser, Steffen	
Gemeindevertreter	Kessler, Jan-Thorben	
Vorsitzender der Gemeindevertretung	Landwer, Ingo	
Gemeindevertreter	Lange, Hans-Jürgen	
Gemeindevertreter	Lehnert, Bernd	
Gemeindevertreter	Meyer, Hartmut	
Gemeindevertreter	Moses-Meil, Michael	
Gemeindevertreter	Pahl, Ingo	
Gemeindevertreterin	Preuß, Kathrin	
Gemeindevertreter	Riemann, Gerhard	
Gemeindevertreterin	Schölch, Anna-Maria	
Gemeindevertreterin	Sonntag, Sabine	
stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung	Stäbe, Hans	
Gemeindevertreterin	Voigt, Gabriele	
Gemeindevertreter	Voigt, Ulrich	
stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung	Wagner, Helmut	
Gemeindevertreter	Wittig, Sven	
Gemeindevertreter	Zeidler, Rudolf	

**Stimmberechtigte Abwesende:**

<b>Funktion</b>	<b>Name</b>	<b>Anmerkung</b>
stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung	Siering, Norbert	

**Nicht stimmberechtigte Anwesende:**

<b>Funktion</b>	<b>Name</b>	<b>Anmerkung</b>
Schriftführer	Mihr, Achim	
Bürgermeister	Lengemann, Dieter	
Beigeordneter	Broll, Heinz	
Erster Beigeordneter	Grebe, Eckhard	
Beigeordnete	Gries, Helga	
Beigeordneter	Meil, Gerhard	
Beigeordnete	Muster, Renate	
Beigeordneter	Richter, Volker	
Beigeordneter	Schenk, Karl-Heinz	
Beigeordneter	Waldmann, Heinz-Jürgen	
Fachbereichsleiter	Beisheim, Frank	

**Gäste:**

<b>Funktion</b>	<b>Name</b>	<b>Anmerkung</b>
-----------------	-------------	------------------

Es waren keine Gäste anwesend.

## Tagesordnung

1. Unterrichtung der Gemeindevertretung durch den Gemeindevorstand gemäß § 50 Abs. 2 HGO
2. Fragestunde
3. Aufbau eines WLAN-Netzes in öffentlichen Gebäuden und auf öffentlichen Plätzen in Fuldabrück im Rahmen des Förderprogramms "Digitale Dorflinde" (VL-75/2019)  
hier: Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung
4. Bebauungsplan Nr. 41 "Sondergebiet Möbelhaus – östlich der L 3460", Ortsteil Bergshausen (VL-105/2019)
  1. Abwägungs- und Beschlussvorschläge zu den eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
  2. Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 41 "Sondergebiet Möbelhaus – östlich der L 3460" gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung
5. Antrag eines Gemeindevertreters der AfD vom 15.09.2019 (7/2019)  
Erfassung von Altablagerungen und Altstandorten
6. Antrag der SPD-Fraktion vom 02.10.2019 (8/2019)  
Solidarität mit der Bewegung „Seebrücke“ / Dem Sterben auf dem Mittelmeer ein Ende setzen
7. Verkauf einer Grundstücksfläche im Bereich des Bebauungsplans "Missefeld-Steinfeld" zur Umsiedlung eines Gewerbebetriebs (VL-98/2019)

## Sitzungsverlauf

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Ingo Landwer, eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erging und Beschlussfähigkeit besteht. Er weist darauf hin, dass noch einige Erklärungen nach § 26 a HGO ausstehen und bittet um Abgabe.

### Tagesordnungspunkt 1.

#### **Unterrichtung der Gemeindevertretung durch den Gemeindevorstand gemäß § 50 Abs. 2 HGO**

Der Gemeindevertretung liegen Unterrichtungen über folgende Sachverhalte und Themen vor:

- Energie Region Kassel, Zwischenbericht zur gesellschaftsrechtlichen Umgestaltung
- 2. Haushaltsbericht über den Haushaltsvollzug 2019 gemäß § 28 GemHVO
- Einführung der Behördennummer 115
- NSK-Beratung durch den Hessischen Rechnungshof. Hier wurde infolge eines Systemfehlers die Vorlage mit anhängender Präsentation nicht versandt. Dies wird kommende Woche nachgeholt.

Bürgermeister Dieter Lengemann unterrichtet mündlich über die Fortsetzung der Gespräche mit der Deutschen Telekom bezüglich der Fortführung des Glasfaserausbaus.

## **Tagesordnungspunkt 2. Fragestunde**

Es liegen keine Fragen vor.

## **Tagesordnungspunkt 3. (VL-75/2019) Aufbau eines WLAN-Netzes in öffentlichen Gebäuden und auf öffentlichen Plätzen in Fuldabrück im Rahmen des Förderprogramms "Digitale Dorflinde" hier: Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung**

Gemeindevertreter Hans-Jürgen Lange (CDU) berichtet als stellvertretender Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

### **Beschluss:**

Zum Aufbau eines öffentlichen WLAN-Netzes in Fuldabrück im Rahmen des Förderprogramms „Digitale Dorflinde“ wird eine außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von € 29.000,-- genehmigt.

Gleichzeitig ist eine Einnahme von € 20.000,-- zu veranschlagen.

### **Abstimmungsergebnis:**

25 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

## **Tagesordnungspunkt 4. (VL-105/2019) Bebauungsplan Nr. 41 "Sondergebiet Möbelhaus – östlich der L 3460", Ortsteil Bergshausen**

- 1. Abwägungs- und Beschlussvorschläge zu den eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**
- 2. Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 41 "Sondergebiet Möbelhaus – östlich der L 3460" gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung**

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Bau-, Planung-, Umwelt und Energie über dessen Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt, vorlagegemäß zu beschließen.

### **Beschluss:**

1. Die Abwägungs- und Beschlussvorschläge der Zusammenstellung vom 01.10.2019 über die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 (2) BauGB sowie der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB vorgebrachten Anregungen und Hinweise werden beschlossen (lt. Anlage – Abwägungs- und Beschlussvorschläge).
2. Der Bebauungsplan Nr. 41 "Sondergebiet Möbelhaus – östlich der L 3460", Ortsteil Bergshausen – wird unter Berücksichtigung der Beschlussfassung zu Ziff. 1 – gemäß § 10 Abs.1 BauGB als Satzung beschlossen. Die Begründung zum Bebauungsplan wird gebilligt.

**Abstimmungsergebnis:**

25 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

**Tagesordnungspunkt 5.****(7/2019)****Antrag eines Gemeindevertreters der AfD vom 15.09.2019****Erfassung von Altablagerungen und Altstandorten**

Gemeindevertreter Michael Moses-Meil begründet die Aufnahme dieses Punktes auf die heutige Tagesordnung.

Redebeiträge:

Hans Stäbe (SPD)  
Helmut Wagner (CDU)  
Rudolf Zeidler (UBF)  
Hans-Jürgen Lange (CDU)  
Bürgermeister Dieter Lengemann

**Beschluss:**

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, seiner Mitteilungspflicht nach § 8 Abs. 4 Hessisches Altlasten- und Bodenschutzgesetz (HAltBodSchG) regelmäßig nachzukommen. Des Weiteren kommt die Gemeinde Fuldabrück der Aufforderung der Landesregierung und dem Regierungspräsidium nach, Altablagerungen und Altstandorte regelmäßig mit dem Programm Datus zu erfassen.

Herr Bürgermeister Lengemann wird gebeten, einen Ergebnisbericht von der nächsten Bürgermeister-Kreisversammlung, mit dem Tagesordnungspunkt „Erfassung von Altablagerungen und Altstandorten“, vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

1 Ja-Stimme(n), 21 Gegenstimme(n), 3 Stimmenthaltung(en)

**Der Antrag ist damit abgelehnt.**

**Tagesordnungspunkt 6.****(8/2019)****Antrag der SPD-Fraktion vom 02.10.2019****Solidarität mit der Bewegung „Seebrücke“ / Dem Sterben auf dem Mittelmeer ein Ende setzen**

Gemeindevertreter Hans Stäbe (SPD) begründet für seine Fraktion die Aufnahme dieses Punktes auf die heutige Tagesordnung.

Redebeiträge:

Michael Moses-Meil (AfD)  
Helmut Wagner (CDU)  
Rudolf Zeidler (UBF)  
Hans-Jürgen Lange (CDU)

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Fuldabrück solidarisiert sich mit der internationalen Bewegung Seebrücke. Desweiteren fordert die Gemeindevertretung die Bundesregierung auf, gemeinsam mit den Mittelmeeranrainerstaaten dem Sterben auf dem Mittelmeer ein Ende zu setzen.

1. Die aktive Behinderung der Arbeit der Seenotrettung durch europäische Staaten muss umgehend beendet werden.
2. Die europäische Staatengemeinschaft muss ihrer Verantwortung bei der aktiven Seenotrettung gerecht werden und darf sich nicht auf die Arbeit Dritter verlassen oder den Tod von Menschen in Kauf nehmen.
3. Wir bekennen uns klar zum Menschenrecht auf Leben und körperliche Unversehrtheit. Den Tod unschuldiger Menschen billigend in Kauf zu nehmen, ist kein legitimes politisches Mittel.
4. Wir können und dürfen die europäischen Länder am Mittelmeer nicht allein lassen. Wie sind aber der Auffassung, dass dieses Problem nicht allein von den Gemeinden, Städten und Kreisen gelöst werden kann.
5. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Fuldabrück appelliert an die Bundesregierung, sich weiterhin und verstärkt für die Bekämpfung der Fluchtursachen einzusetzen. Insbesondere für eine Handelspolitik, die den Menschen in Afrika und Asien ihre wirtschaftlichen Existenzgrundlagen zum Beispiel in der kleinbäuerlichen Landwirtschaft oder auch in der verarbeitenden Industrie lässt.
6. Die Gemeinde Fuldabrück hat in den letzten Jahren bei der Unterbringung, Versorgung und Integration der geflüchteten Menschen gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern eine engagierte und erfolgreiche Arbeit geleistet. Als weltoffene und tolerante Gemeinde werden wir zukünftig unserer humanitären Verantwortung gerecht und sind bereit, die notwendige Integrationsarbeit zu leisten.

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, diesen Beschluss der Bundesregierung der Bundesrepublik Deutschland zu übersenden.

**Abstimmungsergebnis:**

16 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 8 Stimmenthaltung(en)

**Tagesordnungspunkt 7.****(VL-98/2019)****Verkauf einer Grundstücksfläche im Bereich des Bebauungsplans "Missefeld-Steinfeld" zur Umsiedlung eines Gewerbebetriebs**

Gemeindevertreter Hans Stäbe beantragt vor Eintritt in die Beratung, die Öffentlichkeit auszuschließen.

Die Öffentlichkeit wird daraufhin um 20:55 Uhr ausgeschlossen.

**Beschluss:**

Die Öffentlichkeit wird für die Dauer der Beratung über TOP 7 ausgeschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

22 Ja-Stimme(n), 3 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Die Öffentlichkeit wird um 20.57 Uhr wieder hergestellt.

Ingo Landwer  
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Achim Mihr  
Schriftführer